

Hüftgelenksdysplasie (HD)

HD ist eine Fehlbildung der Hüftgelenke. Dabei passen die gelenkbildende Gelenkpfanne und der Oberschenkelkopf nicht korrekt zueinander.

Normalerweise tritt die HD beidseitig auf. HD kommt unterschiedlich stark ausgeprägt vor. Je nach Schweregrad kann bei leichten Befunden auch der ältere Hund beschwerdefrei bleiben oder der noch junge Hund schon stark lahm sein.

Die HD entwickelt sich bis zum Abschluss der Wachstumsphase, also etwa bis zum Alter von ca. 1,5 Jahren. Das Befinden des Hundes kann sich aber durch eine sich durch die HD entwickelnde Arthrose im Hüftgelenk verschlechtern.

Wichtigste Ursache der HD ist die Erbanlage des Hundes. Dem kann nur durch eine selektive Zucht begegnet werden. Bei vielen Rassen wird dies bereits mit recht großem Erfolg praktiziert und die HD konnte erheblich zurückgedrängt werden. So auch beim GSS.

Die zweite Komponente, die Ernährungs- und Haltungsbedingungen sind für jeden Hund durch den Hundehalter beeinflussbar.

So, wie mittlerweile eine genetische Komponente nachgewiesen wurde, konnte auch nachgewiesen werden, daß zumindest der Schweregrad der HD durch gute Ernährungs- und Haltungsbedingungen positiv beeinflusst werden kann. Eine Ernährung welche den Hund schnell wachsen und schnell an Gewicht zunehmen lässt, fördert die fehlerhafte Entwicklung der Gelenke. Absolut schädlichen Einfluss hat auch ein Überangebot von Kalzium, sowie ein falsches Kalzium/Phosphor-Verhältnis. Es sollte im Verhältnis 1:1 im Futter enthalten sein. Eine optimale Fütterung des Hundes hilft somit, dass ein Hund trotz ungünstiger Erbanlagen ein ausreichend korrektes Hüftgelenk entwickeln und weitgehend schmerzfrei leben kann. Da auch zu große Belastung in der Wachstumsphase zu Gelenkproblemen führen kann, sollten junge Hunde nur in Maßen bewegt werden. Mehrere Kurzspaziergänge, möglichst auf weichen Wegen (Wald, Wiese) entsprechen dem natürlichen Bewegungsbedürfnis junger Hunde und sind gelenkschonend. Treppensteigen und Springen (z.B. Auto) sollten so lange wie möglich vermieden werden. Das Laufen am Fahrrad ist für Junghunde noch nicht geeignet.